

Unterschiede und Parallelen zwischen dem steuer- und AHV-pflichtigen Einkommen

Datum

Montag, 29. Oktober 2018

Uhrzeit

von 09:00 bis 11:30 Uhr

Referenten



Martin Huber

lic. oec. HSG,
Finanzplaner mit eidg. Fachausweis
Teamleiter-Stellvertreter in der
Division Bau des
Kantonalen Steueramtes Zürich



Franziska Schwarzwald

Revisorin und Leiterin
Rechtsdienst und Bereich Dienste
Revisionsstelle der
Ausgleichskassen Zürich

Veranstaltungsort

Hotel Marriott
Neumühlequai 42
8006 Zürich

Seminargebühr

CHF 340.00 inkl. MWST,
Seminar dokumentation,
Pausenerfrischung und kleines
Verwöhnbuffet



Seminarübersicht

Für die direkten Steuern wie auch für die AHV ist das steuer- bzw. AHV-pflichtige Einkommen die zentrale Bemessungsgrösse. Die Lohndeklaration ist für den Arbeitgeber jedoch häufig nicht einfach, da Steuergesetz und Sozialversicherungsrecht den gleichen Sachverhalt nicht immer deckungsgleich behandeln.

Die jüngsten Entwicklungen haben zu einer gewissen Harmonisierung geführt und Politik und Wirtschaft fordern in Anbetracht der Bedeutung und des zunehmenden administrativen Aufwandes eine bessere Koordination zwischen Steuern und AHV. Gleichwohl bestehen in vielen Bereichen nach wie vor gewichtige Unterschiede in Bezug auf die Behandlung einzelner Tatbestände im Steuer- und Sozialversicherungsrecht.

Anhand von Theorie und Praxisbeispielen werden Ihnen die Gemeinsamkeiten und Abweichungen bei der Bemessung des steuer- bzw. AHV-pflichtigen Einkommens vermittelt.

Zielpublikum

Verantwortliche und Mitarbeiter aus den Bereichen Personal-, Finanz- und Rechnungswesen, Treuhänder, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Mitarbeiter von Steuerverwaltungen, Juristen und Unternehmensberater.

Themenschwerpunkte

- Definition steuerbares Einkommen und massgebender Lohn
- Was gehört zu den nicht steuerbaren Spesen bzw. nicht AHV-pflichtigen Berufskosten?
- Steuer- bzw. AHV-rechtliche Behandlung von diversen Leistungen des Arbeitgebers wie:
 - Privatanteil Geschäftsfahrzeug
 - Übernahme Arbeitnehmeranteil der Sozialversicherungsbeiträge durch den Arbeitgeber
 - Vorsorgeleistungen und Entgelte bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses
 - Aufhebung Verfügungssperre auf Mitarbeiteraktien
 - Tiefer Lohn, hohe Dividende – Ab wann ist das ein Problem?
- In- und ausländische VR-Entschädigungen und ihre Auswirkungen auf die Steuer- und AHV-Pflicht in der Schweiz
- Bindungswirkung von durch Steuerverwaltungen genehmigte Spesenreglemente für die AHV
- Unterscheidung Doppelbesteuerungsabkommen und Sozialversicherungsabkommen



Die Seminare werden von
EXPERTSuisse und
Treuhand Suisse als
Weiterbildung anerkannt